

Lieben ein Leben lang

*Liebesbeziehungen von Dauer -
warum sie so wertvoll sind und wie sie halten*



Birgit Dechmann/Elisabeth Schlumpf

Lieben ein Leben lang –
Wie Beziehungen immer besser
werden.

Beltz Verlag Weinheim und Basel.
347 Seiten. Gebunden im
Schutzumschlag.
19,90 EUR / 38.40 sFr.

ISBN 978-3-407-85864-1
ET: 15.9.2008

Lange Beziehungen können freundlich und vertrauensvoll oder hässlich verstrickt sein. Die erwünschte intensive Verliebtheit hält den Jahren selten stand. Diese traurige Diskrepanz zwischen Sehnsucht und Alltagsfrust sorgt für Affären und Scheidungen.

Hier kommt ein Buch, das ganz neue Wege beschreitet.

- Es kreiert alltagstaugliche Visionen, die auch in jede dunkle Situation noch Glanz und ein Buddhalächeln hineinbringen.
- Es hilft zu einem Selbstgefühl der anderen Art, das genährt wird vom Erfahren der Verbindung und der Eigenständigkeit.
- Es zeigt, wie Konflikte in die Tiefen frühkindlicher Verletzungen führen, wo neue Tore zu reichen Gefühlen aufgetan werden können.
- Es steuert fast poetisch durch die lästige Arbeitsteilung.
- Es berichtet von Wegen zu einer einzigartigen Sexualität mit bisher unbekannter Qualität.
- Es schult die Kunstfertigkeit, mit 'Ewigen Konflikten' elegant umzugehen
- Es hilft zu einer neuen Form von Glück, die einem nicht zufällig geschenkt wird, sondern aus Stärken entsteht, die man miteinander entwickeln lernt.
- Es beschreibt den Weg, wie man am DU zum ICH wird, gerade weil man Freude und Leid teilt.

Dies alles wird erzählt in einer Mischung aus Beispielen, eindrucklichen Übungen, fundierter Information und einer Theorie, die zu den Herzen spricht. Die Autorinnen fürchten sich nicht vor den schwierigsten Seiten realer Beziehungen, weil ihre Botschaft ja gerade ist, dass man aus deren Stroh Gold zu spinnen vermag.

Bereits erschienene Bücher von Birgit Dechmann und Elisabeth Schlumpf:



„Der mit grossem persönlichen Engagement geschriebene Text mit den zahlreichen Fragebögen und den ‚Kurzinformationen aus der Forschung‘ ist nicht nur einer der besten soziologischen Einführungstexte, sondern ein überzeugendes Plädoyer für den praktischen Nutzen einer soziologischen Denkweise aus der Perspektive des Symbolischen Interaktionismus. Allen Studienanfängern sei diese vorzügliche Arbeit empfohlen.“ *Soziologische Revue*

Birgit Dechmann / Christiane Ryffel
Soziologie im Alltag – Eine Einführung
Juventa Verlag, 13. Auflage 2008, ISBN 978-3-7799-2063-2



- Fühlen Sie sich nur wohl wenn Sie gebraucht werden?
- Sagen Sie vorschnell Ja, obwohl Sie eigentlich Nein sagen möchten?
- Verzeihen Sie anderen ihre Fehler eher als sich selbst?
- Fühlen Sie sich manchmal unter Druck gesetzt und erschöpft?
- Beschäftigen Sie die Sorgen anderer und halten Sie nachts wach?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten, dann ist dieses Buch genau das Richtige für Sie. Es zeigt Ihnen, wie Sie die eingefahrenen Gleise der Überverantwortlichkeit verlassen können und dass Sie sich auch dann wohl fühlen dürfen, wenn Sie nicht gebraucht werden.

Elisabeth Schlumpf / Heidi Werder
Immer für andere da? Wege aus der Überverantwortlichkeit.
Kösel Verlag, 7. Auflage 2005, ISBN 3-466-30513-6



Der Übergang von einem „romantischen“ Liebeskonzept hin zu einer neuen Liebeswirklichkeit wird nicht nur spannend und – an einem Beispiel – anschaulich erzählt, sondern gibt darüber hinaus allen, die in der Paartherapie und in der Beratung arbeiten, unschätzbare Hinweise, Veränderungen im Liebesprozess wachsam zu reflektieren und positiv zu gestalten.

Birgit Dechmann / Christiane Ryffel
Vom Ende zum Anfang der Liebe – Ein Leitfaden für die systemische Beratung und für Paare, die zusammenbleiben wollen
Beltz Verlag, 4. Auflage 2007, ISBN 3-407-22075-8



Jeden Tag das Älter werden geniessen.

Was hindert uns daran, unser Alter zu geniessen? Wieso denken wir bei alt werden vor allem an Mängel, klagen über Verlorenes und trauern Ungelebtem nach? Erwartet uns nicht auch eine neue Freiheit: Viele Dinge müssen nicht mehr getan werden, mit gesellschaftlichen Konventionen können wir lockerer umgehen. Lassen Sie sich von der Autorin einladen, die Freiheiten des Alters zu entdecken.

Elisabeth Schlumpf
Wenn ich einst alt bin, trage ich Mohnrot. Neue Freiheiten geniessen.
Kösel Verlag, 2. Auflage 2004, ISBN 3-466-30636-1